

Kinderbuch | Antje Damm und Susanne Koppe: Versteckt! Entdeckt?

Ostern ist vorbei, aber das Spiel von Verstecken, Suchen und Finden macht ganzjährig Spaß und ist nicht an Schokohasen und Eier gebunden. Obwohl das Reim- und Ratebuch gleich auf dem Cover ein Ei präsentiert. **ANDREA WANNER** beginnt zu suchen.



Mit einem dicken Ausrufezeichen machen Ingrid Damm und Susanne Koppe in ihrem gemeinschaftlichen Pappbilderbuch darauf aufmerksam, dass sie Dinge versteckt haben. Und ihre Frage an alle kleinen und großen Suchenden lautet schlicht: »Entdeckt?« Wenn das so geschieht wie auf dem Umschlag, wirkt es ganz einfach. Da ist ein Ei und da ist ein Gespenst. Und wer die beiden Dinge nebeneinander sieht, wird nicht lange raten müssen, um hinter dem Gespensterkopf das Ei wiederzufinden. Entdeckt! Ganz so leicht wird einem die Sache dann aber doch nicht gemacht ...

Spannende Ermittlungen

Schlägt man das Buch auf, blickt einem leicht verdattert Bob entdecken. Der sommersprossige Junge mit Stoppelhaarfrisur, abstehenden Ohren und großen Augen guckt uns durch große Brillengläser an. Aber was sollen wir hier suchen? Hilfestellung vor allem für Jüngere bietet die Technik der Bilder: Es sind Collagen, in denen die Figuren im Wesentlichen gezeichnet wurden und der gesuchte Gegenstand ganz realistisch als Fotografie integriert wurde. Und dann leistet auch die Reime noch Hilfestellung: »Durch diese Brille kann Bob blinken ...« - und wer die Lösung weiß, darf umblättern: » ... oder etwas Kühles trinken.« Bobs Brillengläser sind eigentlich Wassergläser, die man jetzt nochmals aus derselben Perspektive, also von oben fotografiert ohne das Gesicht von Bob und die mit Filzstift ergänzten Brillenbügel und Nasensteg sieht. Und so einfach, wie das klingt, ist es nicht in allen Fällen.

Pfannkuchen, Wollknäuel, Kellerschlüssel

Gefunden!

Es gibt nichts, wovon sich das kreative Du nicht inspirieren lässt. Eine Schraubzwinge wird zum Mund, Lakritzschnecken zu einer üppigen Lockenpracht, Gänseblümchen zu einem strahlenden Augenpaar. Augenzwinkernd schaffen sie unvergessliche Figuren: Oma Ilse mit dem Wollknäuelduft, die gerne strickt; den verzweifelten Fritz mit einem ganz wörtlich genommenen Bürstenhaarschnitt, der ihm nicht gefällt; Doremi, die zum Musikhören wunderschöne Blattohren hat; aber was ist mit Ida, die selig schläft, der rassigen Bonita mit ihrem Schönheitsfleck, dem flauschigen Bart des Nikolaus oder der frechen Jenny, die uns die Zunge rausstreckt. Was für Dinge aus Küche, Keller oder Garten verbergen sich in ihren Gesichtern? Sehr gut versteckt! Trotzdem entdeckt?

Ein kleines, tolles Reimebuch - guck's dir an - genau! - und such.

| ANDREA WANNER

Titelangaben

[Antje Damm und Susanne Koppe: Versteckt! Entdeckt?](#)

Hildesheim: Gerstenberg 2013.

48 Seiten. 9,95 €

Ab 3 Jahren.

Reinschauen

[Leseprobe](#)